



11. KLINIKPFAD-WORKSHOP

Prozessmanagement in der perioperativen Medizin

PROZESSOPTIMIERUNG: „ZUM WOHL DES PATIENTEN“
DER WEG ZUR IDEALEN BEHANDLUNG

Jahrestagung der DGKPM e.V.

7. & 8. Juni 2018 | 08.30-18.00 Uhr

Klinikum Frankfurt Höchst & Jahrhunderthalle Frankfurt

Der 11. Klinikpfad-Workshop steht unter der Schirmherrschaft des Hessischen Gesundheitsministers Stefan Grüttner sowie der Deutschen Gesellschaft für Allgemein- und Viszeralchirurgie.

Kooperationspartner

- Strategisches Risikomanagement und Patientensicherheit, Medizinische Hochschule Hannover,
- Chirurgische Arbeitsgemeinschaft für Qualität und Sicherheit e.V. (CAQSV)
- Chirurgische Arbeitsgemeinschaft für Perioperative Medizin e.V. (CAPM)
- Chirurgische Arbeitsgemeinschaft für Akutschmerz e.V. (CAAS)
- Gesundheitsnetzwerk Rhein-Main e.V.
- Universitätsmedizin Mannheim
- Universitätsklinikum Heidelberg



Klinikum Frankfurt Höchst



Medizinische Hochschule Hannover



Im Namen des Tagungsleiters und der Referenten versichern wir, dass die Inhalte der Fortbildungsmaßnahme produkt- und/oder dienstleistungsneutral gestaltet sind. Mögliche Interessenkonflikte des Veranstalters, der wissenschaftlichen Leitung und der Referenten sind nicht bekannt. Die Gesamtkosten betragen ca. 21.500 Euro.

Titelbild: © PIA Stadt Frankfurt am Main, Foto: Tanja Schäfer

PROF. DR. MED. M. SCHWARZBACH

Klinikum Frankfurt Höchst

PD DR. MED. U. RONELLENFITSCH

Universitätsklinikum Heidelberg

Stellv. Vorstandsvorsitzender Medizin und Wissenschaft der DGKPM e.V.

DR. MED. M. CARTES

Medizinische Hochschule Hannover

Vorstand Aktionsbündnis Patientensicherheit

Stellv. Vorstandsvorsitzende Prozess- und Risikomanagement der DGKPM e.V.

R. LÜTZELER M.A.

Deutsche Gesellschaft für Klinisches Prozessmanagement e.V.

Vorstandsvorsitzender

DR. MED. W. DROSSARD

Gesundheitszentrum Kelkheim

2. Vorsitzender Gesundheitsnetzwerk Rhein-Main e.V.

S. RAKIC

Klinikum Frankfurt Höchst

In kollegialem Austausch mit:

PROF. DR. MED. C.-D. HEIDECKE, MBA

Universitätsmedizin Greifswald

Chirurgische Arbeitsgemeinschaft für Qualität und Sicherheit e.V. (CAQS)

PROF. DR. MED. W. SCHWENK

Chirurgische Arbeitsgemeinschaft für Perioperative Medizin e.V. (CAPM)

PROF. DR. MED. S. M. FREYS

Ev. Diakonie-Krankenhaus Bremen (DIAKO)

Chirurgische Arbeitsgemeinschaft Akutschmerz e.V. (CAAS)

Sehr geehrte Damen und Herren,

als Gesundheitsminister ist es mir auch in diesem Jahr ein großes Anliegen, anlässlich des 11. Klinikpfadworkshops ein Geleitwort an Sie zu richten.

Mit dem diesjährigen Schwerpunkt wird das Hauptaugenmerk auf die Auswirkungen einer stetigen Verbesserung und Anpassung der Abläufe in der Klinik auf den individuellen Behandlungserfolg des Patienten gerichtet.

Die Hessische Landesregierung hat mit der Einrichtung eines Referats für Qualitätssicherung und Patientensicherheit gezeigt, welche hohe Bedeutung die Sicherheit und die Qualität der Gesundheitsversorgung in Hessen

einnimmt und unterstützt so die hessischen Krankenhäuser auf vielfältige Weise in ihren Bemühungen, die Sicherheit und Qualität der Prozesse in den Kliniken und damit der gesamten Gesundheitsversorgung zu erhöhen.

Die durch das Patientenrechtegesetz festgeschriebenen Rahmenbedingungen haben dazu beigetragen, dass der gesamte Behandlungsablauf von einem prozessorientierten Risikomanagementsystem begleitet wird.

Als eines der wichtigsten Instrumente, um Risiken, Fehler, kritische Ereignisse und deren Ursachen zu erkennen, gelten heutzutage Berichts- und Lernsysteme wie z.B. Critical In-



cident Reporting Systeme (CIRS). Sie haben sich sowohl national als auch international bewährt und sind als integrativer Bestandteil des Qualitäts- und Risikomanagements in Einrichtungen des Gesundheitswesens anerkannt. Wenn die Erkenntnisse genutzt und die abgeleiteten Maßnahmen in die täglichen Arbeitsabläufe integriert werden, kann die Patientensicherheit verbessert werden.

Nutzen Sie auch in diesem Jahr das umfangliche Angebot an Vorträgen, Diskussionen und Workshops, um „von Anderen“ zu hören, zu lernen und so die Versorgungsprozesse in Ihrer Einrichtung im Sinne der Patientensicherheit weiter zu optimieren.

Stefan Grüttner
Hessischer Gesundheitsminister

HESSEN



Hessisches Ministerium
für Soziales und Integration

Grußwort der Vorsitzenden der DGKPM

Liebe Kollegin, lieber Kollege,
sehr geehrte Damen und Herren,

wir laden Sie herzlich zum **11. Klinikpfad-Workshop** in Frankfurt am Main ein.

Die kontinuierliche Betrachtung wiederkehrender Abläufe in der perioperativen Medizin ist der „Schlüssel zum Erfolg“. Nur eine fortgesetzte kritische Auseinandersetzung mit den Kernprozessen ermöglicht eine Verbesserung der medizinischen Behandlungsqualität.

Ein berufsgruppenübergreifender Austausch mit Ärzten, der Pflege, medizinischen Heilberufen und dem Medizinmanagement dient der Transparenz am Patientenbett und in der Praxis. Ziel ist es, die Prozesskultur für alle Mitwirkenden im Gesundheitswesen zu stär-

ken, die leitliniengerechte Standardmedizin umzusetzen, Risiken für die Patienten zu minimieren, den optimalen Ressourceneinsatz zu erarbeiten und die veränderten gesetzlichen Vorgaben zu berücksichtigen.

Der Kongress wird in Zusammenarbeit mit den Arbeitsgemeinschaften der perioperativen Medizin der Deutschen Gesellschaft für Chirurgie (CAAS, CAQS, CAPM) und der Deutschen Gesellschaft für Allgemein- und Viszeralchirurgie (DGAV) ausgerichtet.

Um die Nachhaltigkeit dieses kontinuierlichen wissenschaftlichen Austauschs sicherzustellen werden die themenbezogenen Beiträge



über die Deutsche Gesellschaft für Klinisches Prozessmanagement e.V. (www.dgkpm.de) für Mitglieder, Referenten und Sponsoren abrufbar sein.

Im Rahmen des Kongress besteht die Möglichkeit an Trainingseinheiten, Themensitzungen (Joint Sessions) und berufsspezifischen Workshops teilzunehmen.

Das „Get-together“ findet im Anschluss an den ersten Kongresstag statt.

Wir freuen uns Sie im Klinikum Frankfurt Höchst und in der Jahrhunderthalle in Frankfurt begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen,

Prof. Dr. med. Matthias Schwarzbach

Klinik für Allgemein-, Viszeral-, Gefäß- und Thoraxchirurgie, Klinikum Frankfurt Höchst
Senat der DGKPM e.V.

Dr. med. Wolfgang Drossard

Gesundheitszentrum Kelkheim
2. Vorsitzender des Gesundheitsnetzwerkes Rhein-Main

Priv. Doz. Dr. med. Ulrich Ronellenfitsch

Universitätsklinikum Heidelberg
Stellvertr. Vorstandsvorsitzender Medizin und Wissenschaft der DGKPM e.V.

Svetlana Rakic

Fachkrankenschwester, Praxisanleiterin
Klinikum Frankfurt Höchst

Dr. med. Maria Cartes

Risikomanagement und Patientensicherheit,
Medizinische Hochschule Hannover
Stellvertr. Vorstandsvorsitzende Prozess- und Risikomanagement der DGKPM e.V.

Robert Lützel

Vorstandsvorsitzender der DGKPM e.V.



Klinikum Frankfurt

Gotenstraße 6-8

Haupteingang  →

Notfallvorfahrt 

Kindernotfallambulanz
Gebäude  →

Augenambulanz
Gebäude  →

Zentrale Notaufnahme 
Nachtzugang ab 20.00 Uhr

Medizinisches Versorgungszentrum
Gotenstrasse 41 

Wirtschaftshof  →

DONNERSTAG, 7. JUNI 2018

**Interaktive klinische, ökonomische & wissenschaftliche
Diskussionen**

HINWEIS ZUM ALLGEMEINEN PROGRAMMABLAUF

07.00 - 08.00 Uhr	Anmeldung/Registrierung
08.00 - 13.00 Uhr	Joint Sessions
13.00 - 14.00 Uhr	Pause
14.00 - 18.00 Uhr	Plenumsvorträge
ab 18.30 Uhr	Get-together

JOINT SESSIONS Klinikum Frankfurt Höchst



PERIOPERATIVE MEDIZIN

- Blutungsmanagement, Gewebeklebung und Antikoagulation
- Hygiene, Antibiotika, Wundmanagement, Schmerztherapie, Ernährung, Physiotherapie

BLOCK A | 08.00 Uhr bis 13.00 Uhr



KOMPLEXE THERAPIEKONZEPTE UND TECHNIKEN

- Endoskopie
- Multimodale Therapie bei bösartigen Tumoren

BLOCK B | 08.00 Uhr bis 13.00 Uhr



MODERNES PATIENTENMANAGEMENT

- Klinikpfade, modernes Patientenmanagement
- Patientensicherheit/Risikomanagement

BLOCK C | 08.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Blutungsmanagement, Gewebeklebung und Antikoagulation 1 | 2

Datum: Donnerstag, 7. Juni 2018 | 08.00 Uhr bis 09.30 Uhr

Vorsitz: N.N. | W. Philippi

KLINIKUM FRANKFURT HÖCHST | Der Raum wird am Veranstaltungstag bekannt gegeben.

08.00 Uhr	INTRAOPERATIVES MANAGEMENT DER BLUTTRANSFUSION IN DER VISZERAL-, GEFÄß- UND THORAXCHIRURGIE	P. Meybohm, Frankfurt am Main
08.15 Uhr	BLUTUNGSMANAGEMENT BEI ZEREBROVASKULÄREN NOTFÄLLEN	Th. Steiner, Frankfurt am Main
08.30 Uhr	INTRAOPERATIVES, KONVENTIONELLES GERINNUNGSMANAGEMENT UND POINT OF CARE (POC) VERFAHREN	P. Kessler, Frankfurt am Main
09.00 Uhr	SELTENE GERINNUNGSSTÖRUNGEN AM BEISPIEL DER ERWORBENEN HÄMOPHILIE	W. Miesbach, Frankfurt am Main

Blutungsmanagement, Gewebeklebung und Antikoagulation 2 | 2

Datum: Donnerstag, 7. Juni 2018 | 09.45 Uhr bis 10.30 Uhr

Vorsitz: D. Bremerich | P. Langer

KLINIKUM FRANKFURT HÖCHST | Der Raum wird am Veranstaltungstag bekannt gegeben.

09.45 Uhr	BLUTUNGSKONTROLLE IN DER LEBER- CHIRURGIE UNTER BERÜCKSICHTIGUNG DES OPERATIONS LASERS	P. Pfitzmaier, Frankfurt am Main
10.00 Uhr	BLUTUNGSKONTROLLE IN DER SCHILDDRÜSENCHIRURGIE	S. Nasim, Frankfurt am Main
10.15 Uhr	BEHANDLUNG DER PERIOPERATIVEN THROMBOLISCHEN KOMPLIKATION UND HIT	J. Schrödter, Frankfurt am Main

DISKUSSION UND ZUSAMMENFASSUNG



Hygiene, Antibiotika, Wundmanagement, Schmerztherapie, Ernährung, Physiotherapie

Datum: Donnerstag, 7. Juni 2018 | 11.30 Uhr bis 13.00 Uhr

Vorsitz: P. Langer

KLINIKUM FRANKFURT HÖCHST | Der Raum wird am Veranstaltungstag bekannt gegeben.

11.30 Uhr	SUPPORTIVE ENTERALE ERNÄHRUNGSTHERAPIE BEI TUMORPATIENTEN/ KURZDARM	M. Ferschke, Frankfurt am Main
11.45 Uhr	OPTIMALE STOMAVERSORGUNG STATIONÄR UND AMBULANT	N. Schiak-Wohn, xxx
12.00 Uhr	ABDOMINELLE UNTERDRUCKTHERAPIE (VAC/Suprasorb) vs KONVENTIONELLER METHODEN (Lavage)	Ch. Pirlich, Bad Soden
12.15 Uhr	HYGIENE IM OPERATIONSSAAL: Auf was ist zu achten?	V. Yagublu, Frankfurt am Main
12.30 Uhr	KLASSIFIKATION UND BEHANDLUNG CHYLUSFISTEL NACH ÖSOPHAGEKTOMIE	M. Ferschke, Frankfurt am Main

DISKUSSION UND ZUSAMMENFASSUNG



Thieme Compliance

einfach besser.

Patientenaufklärung?

Da ist Lösungskompetenz gefragt.

Setzen Sie auf die Lösungen von Thieme Compliance. Ob Print oder Digital – Sie haben die Wahl zwischen gedruckten Aufklärungsbögen, Online-Portal, Software oder Film. Für jeden Bedarf das passende Produkt, ergänzt um ein umfassendes Service- und Beratungsangebot.

www.thieme-compliance.de/einfach-besser



Endoskopie

Datum: Donnerstag, 7. Juni 2018 | 08.00 Uhr bis 09.30 Uhr

Vorsitz: C. Jäger | H. Manner

KLINIKUM FRANKFURT HÖCHST | Der Raum wird am Veranstaltungstag bekannt gegeben.

08.00 Uhr	ENDOSKOPISCHE THERAPIE DER POST-OPERATIVEN ANASTOMOSEINSUFFIZIENZ AM OBEREN GASTROINTESTINALTRAKT	A. May, Offenbach
08.15 Uhr	SONOGRAPHISCHE UND ENDOSONOGRAPHISCHE DIAGNOSTIK UND PUNKTION BEI SOLIDEN UND ZYSTISCHEN PANKREASTUMOREN	H. Manner, Frankfurt am Main
08.30 Uhr	MANAGEMENT SUBMUKÖSER TUMOREN AM OBEREN GASTROINTESTINALTRAKT: Überwachung, endoskopische Tunnelung oder OP?	G. Kähler, Mannheim
08.45 Uhr	ENDOSKOPISCHE INNOVATIONEN BEI CED	T. Rath, Erlangen
09.00 Uhr	ENDOSKOPISCHE THERAPIE DER POST-OPERATIVEN NASTOMOSENINSUFFIZIENZ AM UNTEREN GASTROINTESTINALTRAKT	A. Schmidt, Freiburg
	DISKUSSION UND ZUSAMMENFASSUNG	





Multimodale Therapie bei bösartigen Tumoren 1 | 2

Datum: Donnerstag, 7. Juni 2018 | 09.45 Uhr bis 11.15 Uhr

Vorsitz: E. Jäger | J. Höer

KLINIKUM FRANKFURT HÖCHST | Der Raum wird am Veranstaltungstag bekannt gegeben.

09.45 Uhr	MULTIMODALES VORGEHEN MIT RADIOTHERAPIE BEI SARKOMEN: Der optimale indikationsbezogene Prozessablauf	D. Schulz-Ertner, Frankfurt am Main
10.00 Uhr	ILP (Isolierte Hypertherme Extremitäten-perfusion) PERIOPERATIVES VORGEHEN: Technik und Sicherheit	M. Schwarzbach, Frankfurt am Main
10.15 Uhr	SICHERHEIT DER ILP: Technik und Sicherheit durch optimiertes Perfusionsmanagement	E. Jäger, Berlin
10.30 Uhr	CHEMOTHERAPIE BEI SARKOMEN	M. Ahrens, Frankfurt am Main
10.45 Uhr	RADIOTHERAPIE BEIM REKTUMKARZINOM: Der optimale indikationsbezogene Prozessablauf	N.N.

Multimodale Therapie bei bösartigen Tumoren 2 | 2

Datum: Donnerstag, 7. Juni 2018 | 11.30 Uhr bis 13.00 Uhr

Vorsitz: E. Jäger | J. Höer

KLINIKUM FRANKFURT HÖCHST | Der Raum wird am Veranstaltungstag bekannt gegeben.

11.30 Uhr	OPERATION NACH CHEMO-/MOLEKÜL-THERAPIE KOLOREKTALEN KARZINOMS: Umgang mit CASH, NASH, Blue Liver	A. Schnitzbauer, Frankfurt am Main
11.45 Uhr	ADJUVANTE UND NEOADJUVANTE CHEMO-THERAPIE BEI KOLOREKTALEN KARZINOMEN: Der optimale Ablauf	G. Derigs, Frankfurt am Main
12.00 Uhr	HIPEC – HYPERTHERME INTRAPERITONEALE CHEMOTHERAPIE: Perioperative Technik und Sicherheit	Ch. Plechinger, Axtbrunn
12.15 Uhr	I.v. PORT-SYSTEME UND IMPLANTATIONSTECHNIKEN: Prozessabfolge	J. Henniger Frankfurt am Main
DISKUSSION UND ZUSAMMENFASSUNG		



Klinikpfade – Modernes Patientenmanagement 1 | 2

Datum: Donnerstag, 7. Juni 2018 | 08.00 Uhr bis 09.30 Uhr

Vorsitz: U. Ronellenfitch | M. von Wagner

KLINIKUM FRANKFURT HÖCHST | Der Raum wird am Veranstaltungstag bekannt gegeben.

08.00 Uhr	KLINISCHE BEHANDLUNGSPFADE IN DER PANKREASCHIRURGIE: Ergebnisse einer Dissertation	L. Römling, Mannheim
08.15 Uhr	VON DER EVIDENZ ZUM PFAD – SCHRITT FÜR SCHRITT	U. Ronellenfitch, Heidelberg
08.30 Uhr	STAND DER ELEKTRONISCHEN ANORDNUNGSSTANDARDS NACH KLINISCHER IMPLEMENTIERUNG	M. von Wagner, Frankfurt am Main
08.45 Uhr	KLINISCHE ANWENDUNG VON BEHANDLUNGSPFADEN DER STUFE I (papierbasiert)	S. Nasim, Frankfurt am Main

Klinikpfade – Modernes Patientenmanagement 2 | 2

Datum: Donnerstag, 7. Juni 2018 | 09.45 Uhr bis 11.15 Uhr

Vorsitz: U. Ronellenfitsch | M. von Wagner

KLINIKUM FRANKFURT HÖCHST | Der Raum wird am Veranstaltungstag bekannt gegeben.

09.45 Uhr	PFADIMPLEMENTIERUNG IM MEDIZINISCHEN TAGESABLAUF	S. Ruhl, Mannheim
10.00 Uhr	AUFNAHMEMANAGEMENT DURCH TRENNUNG DER PATIENTENSTRÖME: SDS – Same Day Surgery	M. Flores, Frankfurt am Main
10.15 Uhr	AKTUALISIERUNG KLINISCHER PFADE IN ANBETRACHT DES WISSENSZUGEWINNS	M. Grilli, Mannheim
10.30 Uhr	DYNAMISCHE PFADE	A. Ballies, Wiesbaden
DISKUSSION UND ZUSAMMENFASSUNG		

Patientensicherheit/Risikomanagement

Datum: Donnerstag, 7. Juni 2018 | 11.30 Uhr bis 13.00 Uhr

Vorsitz: N.N.

KLINIKUM FRANKFURT HÖCHST | Der Raum wird am Veranstaltungstag bekannt gegeben.

11.30 Uhr	PATIENTENAUFKLÄRUNG: Neuester Stand und Entwicklungsreport aus Sicht des Verlags	N.N.
11.45 Uhr	MEDICOLEGALE ASPEKTE PATIENTEN- AUFKLÄRUNG BEI KINDERN UND JUGENDLICHEN	N.N.
12.00 Uhr	RISIKOMANAGER: Neues Berufsbild und Qualifikation	I. Gurcke, Detmold
12.15 Uhr	ZUKÜNFTIGE BETÄTIGUNGSFELDER DES RISIKOMANAGERS (Krankenhaus, Praxis, Reha, Versicherung, MDK)	W. Merkle, Wiesbaden

DISKUSSION UND ZUSAMMENFASSUNG





Hands on 1 | 2

Datum: Donnerstag, 7. Juni 2018 | 08.45 Uhr bis 12.30 Uhr

KLINIKUM FRANKFURT HÖCHST | Der Raum wird am Veranstaltungstag bekannt gegeben.

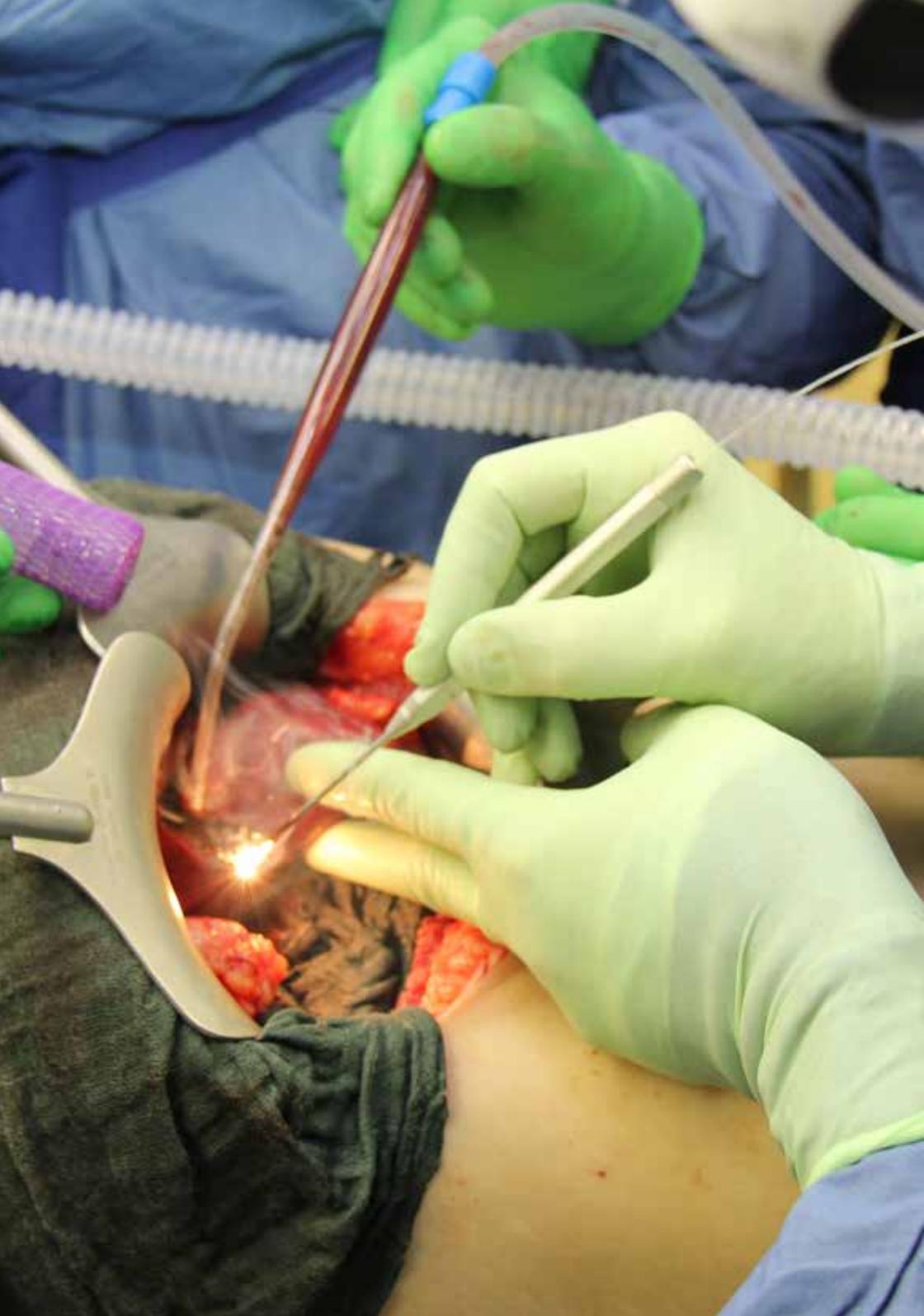
08.45 Uhr	TRAININGSEINHEIT I PORTIMPLANTATION UND MANAGEMENT	J. Henniger, Frankfurt am Main
08.45 Uhr	TRAININGSEINHEIT II ENDOSKOPISCHES KOMPLIKATIONS- MANAGEMENT AM GASTROINTESTINAL- TRAKT/PANKREASDRAINAGE	H. Manner, Frankfurt am Main
08.45 Uhr	TRAININGSEINHEIT III GEWEBEMANAGEMENT <ul style="list-style-type: none"> • Operationslaser • HF-Instrumente (z.B. Ultraschallschere/Biclamp) • Versiegelungsinstrumente (z.B. Bipolare Schere) • Argonplasma (mit Geräteeinweisung) • Mikrowellenablation (mit Geräteeinweisung) 	W. Wild, Frankfurt am Main D. Winkler, Tübingen H. Fäth, Mainhausen
08.45 Uhr	TRAININGSEINHEIT IV REANIMATION	E. Wehrmann, Frankfurt am Main

Hands on 2 | 2

Datum: Donnerstag, 7. Juni 2018 | 08.45 Uhr bis 12.30 Uhr

KLINIKUM FRANKFURT HÖCHST | Der Raum wird am Veranstaltungstag bekannt gegeben.

08.45 Uhr	<p>TRAININGSEINHEIT V</p> <p>OPERATIVE EINGRIFFE BEI PERITONEAL KARZINOSE (HIPEC)</p> <ul style="list-style-type: none">• Lagerung, Abdeckung, Vor- und Nachbereitung, Instrumente• Risikominimierung im OP (Zählkontrolle, Team time out)• Umgang mit Cypstatika	S. Rakic, Frankfurt am Main
08.45 Uhr	<p>TRAININGSEINHEIT VI</p> <p>THEORETISCHE UND PRAKTISCHE GRUNDLAGEN DER V.A.C.-THERAPIE</p> <ul style="list-style-type: none">• Spezielle V.A.C.-Therapie (z.B. Silikonfolie Fa. L&R, Abdominal V.A.C., spezielle V.A.C.-Schwämme und Folien, V.A.C. Instill)• komplexe Anwendung in Kombinationstherapie (Integra, plastische Defektrekonstruktion)• V.A.C.-Pumpen (mit Geräteeinweisung)	S. El-Sigai/M. Drozd/ D. Bachmann, Frankfurt am Main





11. Klinikpfad-Workshop

Datum: Donnerstag, 7. Juni 2018 | 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Moderation: N.N. | M. Schwarzbach

KLINIKUM FRANKFURT HÖCHST | Der Raum wird am Veranstaltungstag bekannt gegeben.

14.00 Uhr	GBA-BESCHLUß: Aufnahme- und Entlassmanagement im Klinikum	S. Noack, Hannover
14.30 Uhr	GBA-BESCHLUß: Umsetzung Risikomanagement und Qualitätsmanagement	N.N.
15.00 Uhr	QUALITÄTSSOFFENSIVE DER FACHGESELLSCHAFT: Ergebnisse des Peer reviews	D. Lorenz, Darmstadt
15.30 Uhr	KEY NOTE: Kopf und Bauch, wie man richtige Entscheidungen trifft	N.N.
	KAFFEPAUSE	

11. Klinikpfad-Workshop

Datum: Donnerstag, 7. Juni 2018 | 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr

Moderation: U. Ronellenfitsch

KLINIKUM FRANKFURT HÖCHST | Der Raum wird am Veranstaltungstag bekannt gegeben.

16.30 Uhr	JURISTISCHE ASPEKTE DER AMBULANTEN LEISTUNGSERBRINGUNG IM KRANKENHAUS	O. Ziegler, Frankfurt am Main
17.00 Uhr	ELEKTRONISCHE ANORDNUNGSSTANDARDS IN DER KLINISCHEN IMPLEMENTIERUNG (Klinikpfade und Ordersets)	M. von Wagner, Frankfurt am Main
17.30 Uhr	BEDEUTUNG DER "DREI BÄUMCHEN" DURCH DIE AOK	R. Strasheim, Marburg

DISKUSSION UND ZUSAMMENFASSUNG

→ ab 18.30 Uhr **GET-TOGETHER**
im „Gasthaus Zum Bären“

DGKPM-Preis für Klinisches Prozessmanagement

In Zusammenarbeit mit dem AKGM e.V. und dem Lehrstuhl für Produktionswirtschaft und Industriebetriebslehre der Universität Bayreuth

- Auszeichnung der besten Abschlussarbeit (BA/MA)
- Dotierung: 500 EUR
- Bewerbungsschluss: 31. März 2018
- Erforderliche Unterlagen:
 - Kurze Vorstellung der Arbeit und der Autorin/des Autors (max. 250 Wörter)
 - Einzureichende Arbeit (PDF)
- Einreichung unter: info@dgkpm.de



Die DGKPM e.V. befasst sich vom wissenschaftlichen Standpunkt aus sektorübergreifend mit der Gestaltung und Optimierung von Prozessen in allen Bereichen des Gesundheitswesens.

Der ausgeschriebene Preis richtet sich an Arbeiten aus dem Gesundheitswesen in folgenden Themenbereichen:

- ✓ **Prozessmanagement**
- ✓ **Behandlungspfade**
- ✓ **Lean- und Risikomanagement**



FREITAG, 8. JUNI 2018

Fach- und Berufsgruppenübergreifende Workshops für
Ärzte, Pflege, medizinisch-technischer Dienst und
Klinikmanagement

HINWEIS ZUM ALLGEMEINEN PROGRAMMABLAUF

07.30 - 08.30 Uhr	Anmeldung/Registrierung
08.30 - 10.00 Uhr	Vorträge
10.00 - 10.30 Uhr	Pause
10.30 - 12.30 Uhr	Vorträge
12.30 - 13.30 Uhr	Pause
13.30 - 15.00 Uhr	Vorträge
15.00 - 15.15 Uhr	Pause
15.15 - 16.30 Uhr	Vorträge
ab 17.00 Uhr	Abschlußplenium



JAHRHUNDERTHALLE

Kartenservice

WORKSHOPS Jahrhunderthalle Frankfurt



ALLGEMEIN- UND VISZERALCHIRURGIE

- Wundverschluß
- Hernienverschluß
- MIC
- Viszeralorgane und Parenchym

WORKSHOP 1 | 08.30 Uhr bis 16.30 Uhr



GEFÄß- UND THORAXCHIRURGIE

- Endovaskuläre Chirurgie
- Konventionelle Gefäßchirurgie
- Blutstillung, Endo-MIC-Thoraxchirurgie
- Thorakale Zugangswege und Drainagesysteme

WORKSHOP 2 | 08.30 Uhr bis 16.30 Uhr



PFLEGE/GESUNDHEITSNETZWERK RHEIN-MAIN

- Kapazitätenmanagement und E-Dokumentation
- Varia, OP-Pflege, OTA
- Praktizierende Ärzte

WORKSHOP 3 | 08.30 Uhr bis 16.30 Uhr

WORKSHOPS Jahrhunderthalle Frankfurt



ZENTRALE NOTAUFNAHME (ZNA)

- Anästhesie, Gynäkologie, Urologie
- Steuerung von Patientenströmen in der Zentralen Notaufnahme

WORKSHOP 4 | 08.30 Uhr bis 16.30 Uhr



PÄDIATRIE

- Kindernotfallversorgung in den ersten Minuten

WORKSHOP 5 | 10.30 Uhr bis 12.30 Uhr



RISIKOMANAGEMENT/PATIENTENSICHERHEIT

- Kommunikation, Schnittstellen
- DGKPM-Workshop
- DGKPM-Preisverleihung

WORKSHOP 6 | 08.30 Uhr bis 16.30 Uhr

→ ab 17.00 Uhr *Zusammenfassung der Workshops*



Session I: Wundverschluß

Datum: Freitag, 8. Juni 2018 | 08.30 Uhr bis 10.00 Uhr

Moderation: N.N.

JAHRHUNDERTHALLE FRANKFURT | Der Raum wird am Veranstaltungstag bekannt gegeben.

08.30 Uhr	BAUCHDECKENREKONSTRUKTION BEI OFFENEM ABDOMEN: Autogen und Alloplastisch	V. Paolucci, Offenbach
08.45 Uhr	AKTUELLER STAND DES LAPAROTOMIEVERSCHLUß	N.N., Schwäbisch Hall
09.00 Uhr	DARMANASTOMOSENEVALUIERUNG MITTELS FLUORESZENZANGIOGRAPHIE	I. Karampinis, Mannheim
09.15 Uhr	LOKALE ANTIMIKROBIELLE PROPHYLAXE VON NAHTINSUFFIZIENZEN	H. M. Schardey, Hausham
09.30 Uhr	HAUTVERSCHLUßSYSTEME: Indikationsbezogenes Vorgehen (Nähen, Tackern, Kleben)	Th. Kremer, Ludwigshafen
09.45 Uhr	HAUTERSATZSYSTEME BEI GROßEN DEFEKTEN	S. El-Sigai, Frankfurt am Main
DISKUSSION UND ZUSAMMENFASSUNG		

Session II: Hernienverschluß

Datum: Freitag, 8. Juni 2018 | 10.30 Uhr bis 12.30 Uhr

Moderation: M. Habekost | N.N.

JAHRHUNDERTHALLE FRANKFURT | Der Raum wird am Veranstaltungstag bekannt gegeben.

10.30 Uhr	KORREKTUR DES STOMAPROLAPS: Technik und Implantate	Th. Schwandner, Lich
10.50 Uhr	PRIMÄRE STOMALAGE: Klassisch oder mit Implantat?	G. Heuschen, Limburg
11.10 Uhr	TOTALE ABDOMINELLE HERNIOPLASTIK (TAP): Technik und Netzwahl	A. Buia, Langen
11.30 Uhr	HIATUSHERNIE UND UP-SIDE-DOWN STOMACH: Technik zur Zwerchfellverstärkung	M. Frenken, Fulda
11.50 Uhr	TEPP MIT DR. NEUFANG NETZ: Vorteile und Ergebnisse	T. Neufang, Landau

DISKUSSION UND ZUSAMMENFASSUNG

Session III: MIC

Datum: Freitag, 8. Juni 2018 | 13.30 Uhr bis 15.00 Uhr

Moderation: N.N.

JAHRHUNDERTHALLE FRANKFURT | Der Raum wird am Veranstaltungstag bekannt gegeben.

13.30 Uhr	LAPAROSKOPISCHE HANDASSISTIERTE KOLONRESEKTION	Th. Morlang, Frankfurt am Main
13.45 Uhr	MIC REKTUMRESEKTION BEIM REKTUMKARZINOM: Optimales Vorgehen und Kosten	P. Kienle, Frankfurt am Main
14.00 Uhr	TROKARSYSTEME IN DER MIC-CHIRURGIE: Indikationsbezogener Einsatz	M. Frenken, Fulda
14.15 Uhr	MIC-APPENDEKTOMIE – INDIKATIONSBEZOGENES VORGEHEN: MIC, Methoden, Kosten	E. Cho, Frankfurt am Main
14.30 Uhr	MODERNER UMGANG MIT DER IPOM- TECHNIK: Indikation, Implantate, Fixierung	P. Langer, Hanau
DISKUSSION UND ZUSAMMENFASSUNG		



Session IV: Viszeralorgane und Parenchym

Datum: Freitag, 8. Juni 2018 | 15.15 Uhr bis 17.00 Uhr

Moderation: Th. Hackert

JAHRHUNDERTHALLE FRANKFURT | Der Raum wird am Veranstaltungstag bekannt gegeben.

15.15 Uhr	COLOREKTALE LEBERMETASTASEN UND PRIMÄRTUMORE: Mechanisch, HF, elektrisch, Stapler	P. Pfitzmaier, Frankfurt am Main
15.30 Uhr	HOCHFREQUENZ GEFÄßVERSCHLUSS IN DER SCHILDDRÜSENCHIRURGIE	N.N., Schwäbisch Hall
15.45 Uhr	OPTIMALE TECHNIK DER PERITONEKTOMIE: Organresektion bei HIPEC-Prozeduren	H. Leebmann, Regensburg
16.00 Uhr	OPTIMALE PARENCHYMDURCHTRENUNG UND ANASTOMOSEN AM PANKREAS	Th. Hackert, Heidelberg

DISKUSSION UND ZUSAMMENFASSUNG



Klinikum Frankfurt Höchst

KLINIKUM FRANKFURT HÖCHST

Moderner Neubau im Passivhaus-Standard



Mehr Informationen unter www.neubau-klinikum-frankfurt.de



Session I: Endovaskuläre Chirurgie

Datum: Freitag, 8. Juni 2018 | 08.30 Uhr bis 10.00 Uhr

Moderation: G. Rouhani | M. Storck

JAHRHUNDERTHALLE FRANKFURT | Der Raum wird am Veranstaltungstag bekannt gegeben.

08.30 Uhr	GEFÄßCHIRURGIE IN EINER KOMBINIERTEN ABTEILUNG FÜR ALLGEMEIN-, VISZERAL- UND GEFÄßCHIRURGIE	H. Böhner, Dortmund
08.45 Uhr	ZENTRALISIERUNG IN DER AORTEN-CHIRURGIE: Unverzichtbar	N.N.
09.00 Uhr	PROZESSMANAGEMENT ZUR PRÄOPERATIVEN RISIKOMINIMIERUNG GEFÄßCHIRURGISCHER PATIENTEN	J. Larman, Heidelberg
09.15 Uhr	ENDOASKULÄRE ARTEREKTOMIESYSTEME (z.B. Rotarex)	N. Rathmann, Mannheim
09.30 Uhr	ENDOASKULÄRE BEHANDLUNG VON HALSSCHLAGADERSTENOSEN (Stenting, Dilatation)	Ch. Herweh, Frankfurt am Main
09.45 Uhr	QUALITÄTSSICHERUNG IN DER CAROTISCHIRURGIE	M. Storck, Karlsruhe
DISKUSSION UND ZUSAMMENFASSUNG		

Session II: Konventionelle Gefäßchirurgie/ Technische Innovationen

Datum: Freitag, 8. Juni 2018 | 10.15 Uhr bis 11.45 Uhr

Moderation: N.N. | U. Ronellenfitsch

JAHRHUNDERTHALLE FRANKFURT | Der Raum wird am Veranstaltungstag bekannt gegeben.

10.15 Uhr	MINIMALINVASIVE CAROTISCHIRURGIE: Vorgehen	P. Unghvary, Frankfurt am Main
10.30 Uhr	BESONDERHEITEN UND STANDARDS IN DER CAROTISCHIRURGIE: Prozessuales Vorgehen	N.N.
10.45 Uhr	DER EINSATZ DER AUTOLOGEN ARMVENE IN DER PERIPHEREN BYPASSCHIRURGIE	A. Neufang, Wiesbaden
11.00 Uhr	BEHANDLUNGsalgorithmus BEI VENÖSEN ULcerationen (DD arteriell)	P. Unghvary, Frankfurt am Main
DISKUSSION UND ZUSAMMENFASSUNG		

Session III: Blutstillung/Endo-MIC-Thoraxchirurgie, Elektrochirurgie, Schmerz, Antibiose

Datum: Freitag, 8. Juni 2018 | 13.30 Uhr bis 15.00 Uhr

Moderation: N.N.

JAHRHUNDERTHALLE FRANKFURT | Der Raum wird am Veranstaltungstag bekannt gegeben.

13.30 Uhr	DRAHTMARKIERUNG VON LUNGENHERDEN: Medizinischer Nutzen und Kosten	M. Müller-Schimpfle, Frankfurt am Main
13.45 Uhr	ETABLIERUNG DER VATS-LOBEKTOMIE IM THORAXCHIRURGISCHEN SCHWER- PUNKT EINER CHIRURGISCHEN KLINIK	F. Wenger, Frankfurt am Main
14.00 Uhr	KLINISCHE ERFAHRUNGEN MIT HYBRID- OPERATIONEN IN DER THORAXCHIRURGIE	E. Rössner, Mannheim
14.15 Uhr	LUNGENMETASTASEKTOMIE MITTELS LASER, HF, STAPLER	W. Wild, Frankfurt am Main
14.30 Uhr	BEDEUTUNG DER FLUORESZENZ- ANGIOGRAPHIE IN DER ÖSOPHAGUS- UND THORAXCHIRURGIE	I. Karampinis, Mannheim
14.45 Uhr	THERAPIE DES PLEURAEMPYEMS AUS CHIRURGISCHER SICHT	W. Wild, Frankfurt am Main
15.00 Uhr	INDIKATIONSBEZOGENER EINSATZ VON SEALANTS IN DER THORAXCHIRURGIE	A. Scholz, Koblenz

DISKUSSION UND ZUSAMMENFASSUNG

Session IV: Thorakale Zugangswege und Drainagesysteme

Datum: Freitag, 8. Juni 2018 | 15.15 Uhr bis 16.30 Uhr

Moderation: N.N.

JAHRHUNDERTHALLE FRANKFURT | Der Raum wird am Veranstaltungstag bekannt gegeben.

15.15 Uhr	TRAGBARE AUTONOME ABLEITUNGSSYSTEME: Kosten/Nutzen	F. Wenger, Frankfurt am Main
15.30 Uhr	EBUS UND ANDERE BIOPSIETECHNIKEN	M. Oestreicher, Frankfurt am Main
15.45 Uhr	ZUGANGSWEGE IN DER THORAX-CHIRURGIE UNTER FUNKTIONELLEN UND ÖKONOMISCHEN GESICHTSPUNKTEN	A. Kirschbaum, Marburg
	DISKUSSION UND ZUSAMMENFASSUNG	





Session I: Kapazitätsmanagement und E-Dokumentation

Datum: Freitag, 8. Juni 2018 | 08.30 Uhr bis 10.00 Uhr

Moderation: S. Rakic | F. Wenger

JAHRHUNDERTHALLE FRANKFURT | Der Raum wird am Veranstaltungstag bekannt gegeben.

08.30 Uhr	WIE MOTIVIERE ICH MEINE MITARBEITER IN DER PFLEGE AUF STATIONSEBENE?	A. Lietz, Frankfurt am Main
08.50 Uhr	BELEGUNGS-/KAPAZITÄTSMANAGEMENT: Wie kann das optimal durchgeführt werden?	V. Heidicker, Frankfurt am Main
09.10 Uhr	ZENTRALE AUFNAHMESTATION FÜR PATIENTEN AM OPERATIONSTAG: Zufriedenheit der Patienten und Mitarbeiter	M. Flores, Frankfurt am Main
09.30 Uhr	DIGITALISIERUNG IM KRANKENHAUS	R. Brix, Frankfurt am Main
DISKUSSION UND ZUSAMMENFASSUNG		

Session II: Varia, OP-Pflege, OTA 1 | 2

Datum: Freitag, 8. Juni 2018 | 10.30 Uhr bis 12.30 Uhr

Moderation: R. Brix | B. König

JAHRHUNDERTHALLE FRANKFURT | Der Raum wird am Veranstaltungstag bekannt gegeben.

10.30 Uhr	FAMILIENINFORMATIONSZENTRUM KREBS (FIZ)	P. Stefanski, Frankfurt am Main
10.45 Uhr	WIE FINDE ICH DIE RICHTIGE STOMASTELLE?	N.N.
11.00 Uhr	KONZEPT "INFEKTION, PRÄVENTION, PATIENTENSICHERHEIT IM OP": Richtlinienkonforme Präventionsmaßnahmen und Prozessoptimierung am OP-Tag	A. Peters, Neuss
11.15 Uhr	EHTISCHE ASPEKTE IN DER PALLIATIVPFLEGE	N. Schübler/ N. Dimitrodau, Frankfurt am Main
11.30 Uhr	SPEZIFISCHE POSTOPERATIVE PFLEGE- MAßNAHMEN NACH HIPEC AUF ITS/IMC: Was ist zu beachten?	A. Dysick/ N. Dimitrodau, Frankfurt am Main

DISKUSSION UND ZUSAMMENFASSUNG

Session II: Varia, OP-Pflege, OTA 2 | 2

Datum: Freitag, 8. Juni 2018 | 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Moderation: S. Rakic | P. Stefanski

JAHRHUNDERTHALLE FRANKFURT | Der Raum wird am Veranstaltungstag bekannt gegeben.

13.00 Uhr	STRESSSCHMERZ UND ANGSTREDUKTION DURCH HUMOR IN DER PFLEGE: Clini Clownin-Blümchen	A. Hartmann, Frankfurt am Main
13.20 Uhr	LERNEN SICHTBAR MACHEN	B. König, Frankfurt am Main
13.50 Uhr	INFORMATIONSSYSTEME IM OP	D. Rihm, Heidelberg
14.10 Uhr	GERÄTE UND INSTRUMENTEN-MANAGEMENT IN DER ENDOSKOPIE	S. Weinheimer, Frankfurt am Main
	DISKUSSION UND ZUSAMMENFASSUNG	

Session III: Praktizierende Ärzte

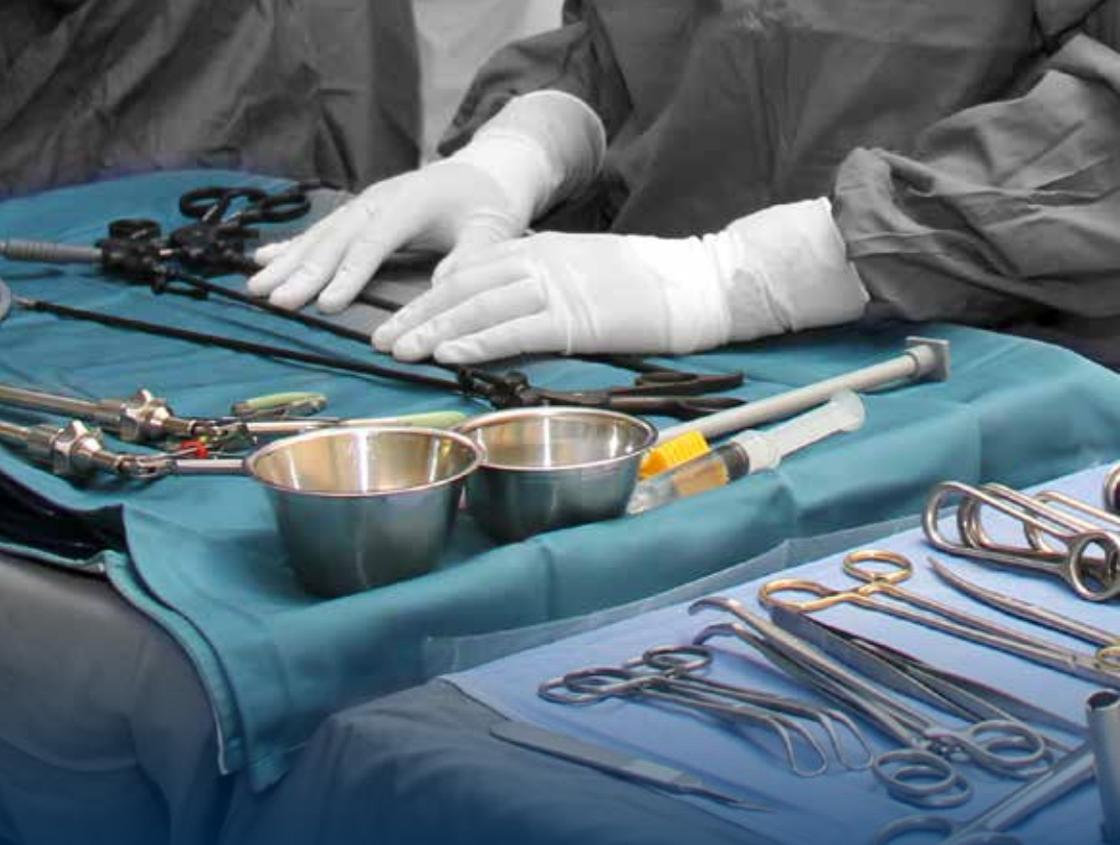
Datum: Freitag, 8. Juni 2018 | 15.15 Uhr bis 16.30 Uhr

Moderation: P. Fleischer

JAHRHUNDERTHALLE FRANKFURT | Der Raum wird am Veranstaltungstag bekannt gegeben.

15.15 Uhr	E-ARZTBRIEF: Bundesweites Pilotprojekt AGFA/KV connect – erste Erfahrungen	N.N.
-----------	--	------

DISKUSSION UND ZUSAMMENFASSUNG



SAVE THE DATE:

9. Frankfurter ColoProktologie Tag (FCPT)

Koloproktologie Update 2018

16./17. November 2018

Bildungs- und Kulturzentrum (BiKuZ)

Michael-Stumpf-Straße 2 | Gebeschusstraße 6-19

65929 Frankfurt am Main

Mehr Informationen im Internet unter
[www. KlinikumFrankfurt.de](http://www.KlinikumFrankfurt.de)

Session I: Anästhesie, Gynäkologie, Urologie

Datum: Freitag, 8. Juni 2018 | 08.30 Uhr bis 10.00 Uhr

Moderation: W. Philippi

JAHRHUNDERTHALLE FRANKFURT | Der Raum wird am Veranstaltungstag bekannt gegeben.

08.30 Uhr	INTERDISZIPLINÄRE SCHMERZTHERAPIE NACH ELEKTIVEN OPERATIONEN	W. Philippi, Frankfurt am Main
08.50 Uhr	SCHMERZTHERAPIE AUS CHINESISCHER SICHT	S. Frese, Königstein
09.10 Uhr	PERIOPERATIVES MANAGEMENT VON ZYSTEKTOMIEN UND BLASEN-OPERATIONEN	N.N.

DISKUSSION UND ZUSAMMENFASSUNG





Klinikum Frankfurt Höchst



Session II: ZNA – Steuerung von Patientenströmen

Datum: Freitag, 8. Juni 2018 | 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Moderation: P. Petersen

JAHRHUNDERTHALLE FRANKFURT | Der Raum wird am Veranstaltungstag bekannt gegeben.

13.30 Uhr	AUS SICHT DES RETTUNGSDIENSTES: “Wo fahren wir hin (wo vorbei) und warum?”	J. Blau, Hofheim
14.00 Uhr	AUS SICHT DES NIEDERGELASSENEN: “Wie erreiche ich die ideale stationäre Versorgung für meine Patienten?”	W. Drossard, Kelkheim
	Kaffeepause	
15.15 Uhr	AUS SICHT DES PATIENTEN: “Lässt sich der Patient überhaupt sauber steuern?”	M. Pfeiffer, Mainz
15.45 Uhr	AUS SICHT DER ZENTRALEN NOTAUFNAHME: “Die Triage-Tresen: Der richtige Patient in die richtige Versorgung”	P. Petersen, Frankfurt am Main
	DISKUSSION UND ZUSAMMENFASSUNG	

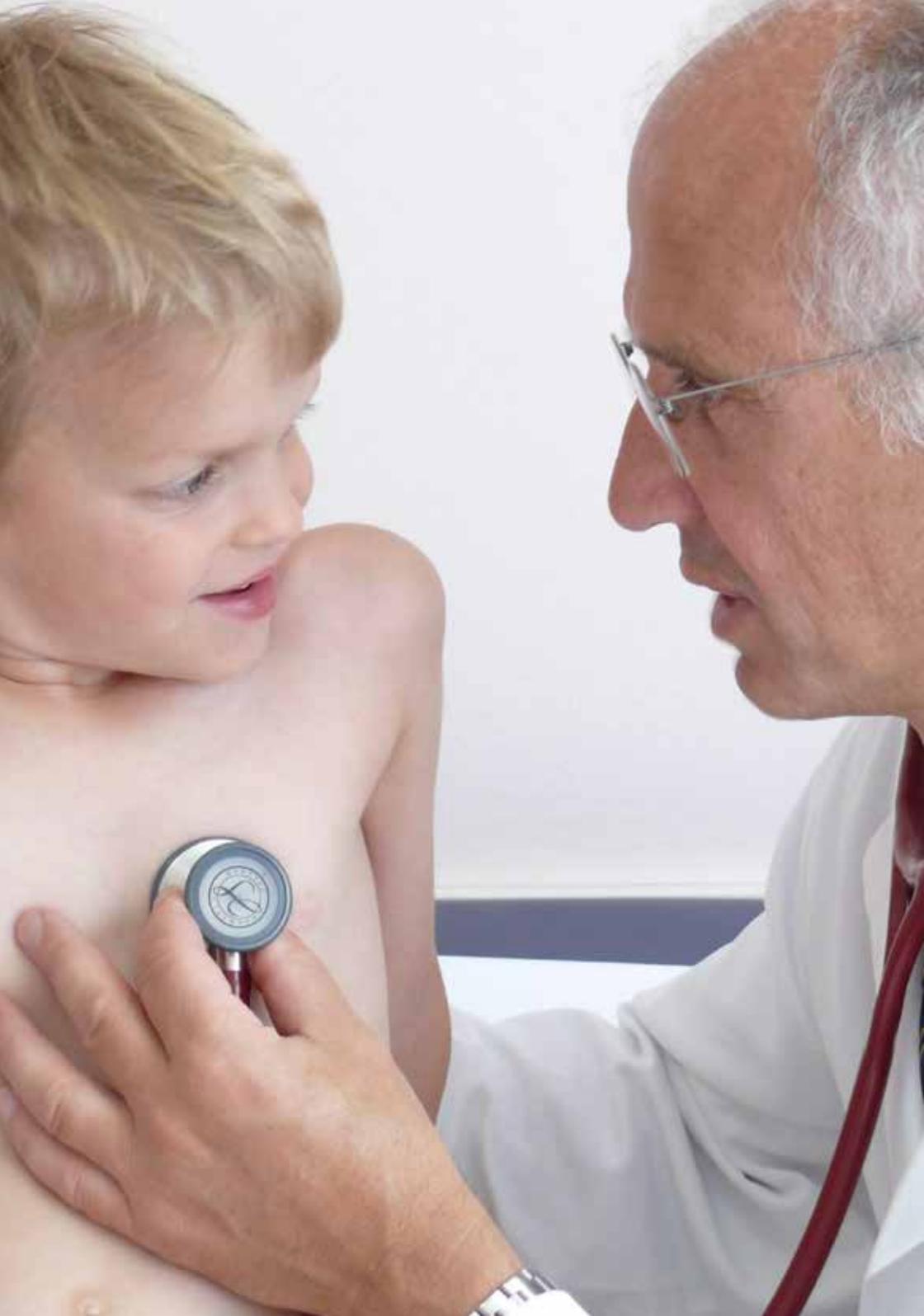
Kindernotfallversorgung in den ersten Minuten

Datum: Freitag, 8. Juni 2018 | 10.30 Uhr bis 12.30 Uhr

Moderation: L. Schrod | B. Wermter

JAHRHUNDERTHALLE FRANKFURT | Der Raum wird am Veranstaltungstag bekannt gegeben.

10.30 Uhr	THEORIE: Verbesserung durch integrierte Trainings- und Behandlungspfade zwischen Eltern, medizinischen und Bildungseinrichtungen	L. Schrod, Frankfurt am Main
11.15 Uhr	PRAXIS: Verbesserung durch integrierte Trainings- und Behandlungspfade zwischen Eltern, medizinischen und Bildungseinrichtungen	B. Wermter, Brixen
DISKUSSION UND ZUSAMMENFASSUNG		





Session I: Kommunikation, Schnittstellen, Patientensicherheit

Datum: Freitag, 8. Juni 2018 | 08.30 Uhr bis 10.00 Uhr

Moderation: R. Lützeler

JAHRHUNDERTHALLE FRANKFURT | Der Raum wird am Veranstaltungstag bekannt gegeben.

08.30 Uhr	LEAN MANAGEMENT ALS ERGÄNZUNG UND VERVOLLSTÄNDIGUNG DES RISIKO- MANAGEMENTS IM KRANKENHAUS	M. Tobmann, Starnberg
09.00 Uhr	PRAKTISCHES BEISPIEL DER RISIKO- ERFASSUNG FÜR DIE ISO 9001:2015	R. Lützeler, Weilerswist
	DISKUSSION UND ZUSAMMENFASSUNG	

Session II: DGKPM-Workshop 1 | 2

Datum: Freitag, 8. Juni 2018 | 10.15 Uhr bis 12.30 Uhr

Moderation: R. Lützeler

JAHRHUNDERTHALLE FRANKFURT | Der Raum wird am Veranstaltungstag bekannt gegeben.

10.15 Uhr	MEDIZIN 4.0: Den Krankenhausalltag patientenorientiert, effizient und ökonomisch ausrichten	R. Kutsche, Köln
10.45 Uhr	EINFLUSS DER PERSÖNLICHKEITS- AUSPRÄGUNGEN AUF DIE AKZEPTANZ VON PROZESSSTANDARDISIERUNGEN: Eine Untersuchung am Beispiel des Krankenhauses	G. Heesen, Göttingen
11.15 Uhr	ORGANISATION 4.0 IM KRANKENHAUS	H. Binner, Hannover
11.45 Uhr	UMSETZUNG ISO 9001:2015: Risikoerfassung und Bewertung anhand eines Praxisbeispiels	N.N.

DISKUSSION UND ZUSAMMENFASSUNG

Session II: DGKPM-Workshop 2 | 2

Datum: Freitag, 8. Juni 2018 | 13.30 Uhr bis 15.00 Uhr

Moderation: R. Lützeler

JAHRHUNDERTHALLE FRANKFURT | Der Raum wird am Veranstaltungstag bekannt gegeben.

13.30 Uhr	WENN RISIKEN ERKANNT WERDEN ODER GAR EIN FEHLER PASSIERT IST, SOLLTE ETWAS VERÄNDERT WERDEN. DAS IST NICHT OHNE RISIKO. An was man denken sollte, wenn man Prozesse oder gar Organisationen verändern will.	Th. Schaber, Neresheim
14.30 Uhr	RAUCHGAS-ABSAUGUNG IM OP	J. Schwesig, Tübingen
DISKUSSION UND ZUSAMMENFASSUNG		

Session III: DGKPM-Preisverleihung

Datum: Freitag, 8 Juni 2018 | 15.15 Uhr bis 16.30 Uhr

Moderation: R. Lützeler

JAHRHUNDERTHALLE FRANKFURT | Der Raum wird am Veranstaltungstag bekannt gegeben.

Die Deutsche Gesellschaft für Klinisches Prozessmanagement (DGKPM) e.V. und der Arbeitskreis für Gesundheitsökonomie und -management (AKGM) e.V. verleihen den durch die Marsh Medical Consulting Detmold gesponserten

DGKPM-Preis für Klinisches Prozessmanagement
für die beste Abschlussarbeit im Gesundheitswesen in den Themenbereichen

- Prozessmanagement
- Behandlungspfade
- Lean- und Risikomanagement

→ ab 17.00 Uhr **ZUSAMMENFASSUNG DER WORKSHOPS**
Durch das Moderatoren-Team erfolgt eine prägnante Bilanz aus den Workshops.





AHRENS Marit Dr. med.

Assistenzärztin der Medizinischen Klinik II - Hämatologie/Medizinische Onkologie
Universitätsklinikum Frankfurt | Frankfurt am Main

BALLIES Arne Dr. Betriebswirt, MBA

Geschäftsführer
Berstonconsulting | Wiesbaden

BINNER Hartmut Prof. Dr. Ing.

Geschäftsführer
Prof. Binner Akademie GmbH | Hannover

BLAU Jörg Dr. med.

Ärztlicher Leiter Rettungsdienst
Amt für Brandschutz und Rettungswesen | Hofheim

BÖHNER Hinrich Dr. med.

Chefarzt der Klinik für Chirurgie
St. Rochus-Hospital und Kath. Krankenhaus Dortmund-West | Dortmund

BREMERICH Dorothee Prof. Dr. med.

Frankfurt am Main

BRIX Rosetta

Fach-OP-Schwester
Bethanien Krankenhaus | Frankfurt am Main

BUHR Heinz-Johannes Prof. Dr. med.

Sekretär
Deutsche Gesellschaft für Allgemein- und Viszeralchirurgie | Berlin

BUJA Alexander Dr. med.

Chefarzt der Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie
Asklepios Klinik Langen | Langen

CARTES Maria Dr. med.

Leitung Strategisches Risikomanagement und Patientensicherheit
Medizinische Hochschule Hannover | Hannover

CHO Eun-Young Dr. med.

Chefärztin der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie
Hospital zum Heiligen Geist | Frankfurt am Main

Referenten und Vorsitzende

CRONER Roland Prof. Dr. med.

Direktor der Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie
Universitätsklinik Magdeburg | Magdeburg

DERIGS Hans Günter Prof. Dr. med.

Chefarzt der Klinik für Innere Medizin 3 (Hämatologie, Onkologie, Palliativmedizin, Pneumologie)
Klinikum Frankfurt Höchst | Frankfurt am Main

DIMITRODAU Nikoletta

Gesundheits- und Krankenpflegerin der interdisziplinären Intensivstation
Klinikum Frankfurt Höchst | Frankfurt am Main

DROZDZ Monika

OP-Schwester
Klinikum Frankfurt Höchst | Frankfurt am Main

DROSSARD Wolfgang Dr. med.

Facharzt für Innere Medizin
Gesundheitszentrum Kelkheim | Kelkheim

DYSICK Abeba

Teamleitung der interdisziplinären Intensivstation
Klinikum Frankfurt Höchst | Frankfurt am Main

EL-SIGAI Susanne Dr. med.

Oberärztin der Klinik für Orthopädie, Unfall- und Wiederherstellungschirurgie
Klinikum Frankfurt Höchst | Frankfurt am Main

FERSCHKE Melanie Dr. rer. nat.

Ernährungswissenschaftlerin
Klinikum Frankfurt Höchst | Frankfurt am Main

FLEISCHER Petra

Vorstandsvorsitzende
Gesundheitsnetzwerk Rhein-Main e.V. | Frankfurt am Main

FLORES Michelle

Bereichsleitung Chirurgie, Orthopädie, Unfallchirurgie
Klinikum Frankfurt Höchst | Frankfurt am Main

FRENKEN Michael Priv. Doz. Dr. med.

Leiter des Adipositaszentrums der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie
Klinikum Fulda | Fulda

FRESE Susanne

Heilpraktikerin

Naturheilpraxis Susanne Frese | Königstein

GRILLI Maurizio M.L.I.S.

Bibliothekar

Medizinische Fakultät Mannheim der Universitätsmedizin Heidelberg | Mannheim

GURCKE Ingo

Geschäftsführer

Marsh Medical Consulting GmbH | Detmold

HABEKOST Michael Dr. med.

Chefarzt der Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie

GPR Klinikum Rüsselsheim | Rüsselsheim

HACKERT Thilo Prof. Dr. med.

Oberarzt der Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Transplantationschirurgie

Universitätsklinikum Heidelberg | Heidelberg

HARTMANN Angela

Gesundheits- und Krankenpflegerin der Station D40

Klinikum Frankfurt Höchst | Frankfurt am Main

HEESEN Gloria

Studentin

Göttingen

HEIDICKER Vesna

Bereichsleitung Wahlleistung und Klinik für Innere Medizin 3 (Hämatologie, Onkologie, Palliativmedizin)

Klinikum Frankfurt Höchst | Frankfurt am Main

HENNIGER Jan

Facharzt für Chirurgie

Praxis für Chirurgie, Orthopädie und Unfallchirurgie | Frankfurt am Main

HERWEH Christian Priv. Doz. Dr. med.

Leitender Oberarzt der Klinik für Radiologie, Neuroradiologie und Nuklearmedizin Schwerpunkt Neuroradiologie

Klinikum Frankfurt Höchst | Frankfurt am Main

HEUSCHEN Gundi Dr. med.

Fachärztin der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie, Proktologie

St. Vincenz-Krankenhaus Limburg | Limburg

Referenten und Vorsitzende

HÖER Jörg Priv. Doz. Dr. med.

Chefarzt der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie
Hochtaunus Kliniken | Bad Homburg

JÄGER Clemens Prof. Dr. med.

Chefarzt der Medizinischen Klinik II
Kliniken des Main-Taunus-Kreises | Bad Soden

KÄHLER Georg Prof. Dr. med.

Leiter der Zentralen Interdisziplinären Endoskopie
Universitätsmedizin Mannheim | Mannheim

KARAMPINIS Ioannis Dr. med.

Facharzt der Chirurgischen Klinik
Universitätsmedizin Mannheim | Mannheim

KESSLER Paul Prof. Dr. med.

Chefarzt der Anästhesiologie, Intensiv- und Schmerzmedizin
Orthopädische Universitätsklinik Friedrichsheim | Frankfurt am Main

KIENLE Peter Prof. Dr. med.

Chefarzt Allgemein- und Viszeralchirurgie
Theresienkrankenhaus und St. Hedwig-Klinik | Mannheim

KIRSCHBAUM Andreas Prof. Dr. med.

Leiter der Sektion Thoraxchirurgie der Klinik für Visceral-, Thorax- und Gefäßchirurgie
Universitätsklinikum Marburg | Marburg

KÖNIG Bettina

Stellv. Leitung OTA-Schule
Klinikum Frankfurt Höchst | Frankfurt am Main

KREMER Thomas Priv. Doz. Dr. med.

Geschäftsführender Oberarzt der Klinik für Hand-, Plastische- und Rekonstruktive Chirurgie
BG Klinik Ludwigshafen | Ludwigshafen

KUTSCHE Ralf Prof. Dr. rer. nat.

Professor der Rheinischen Fachhochschule Köln und Senior Partner
bkm Consultens Köln | Köln

LANGER Peter Prof. Dr. med.

Chefarzt der Chirurgischen Klinik I - Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie
Klinikum Hanau | Hanau

LARMANN Jan Dr. med.

Oberarzt der Anästhesiologischen Klinik
Universitätsklinikum Heidelberg | Heidelberg

LEEBMANN Hubert Dr. med.

Oberarzt der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie
Krankenhaus Barmherzige Brüder | Regensburg

LIETZ Antje

Stationsleitung A12L
Klinikum Frankfurt Höchst | Frankfurt am Main

LORENZ Dietmar Prof. Dr. med.

Mitglied des DGAV Vorstandes
Klinikum Darmstadt | Darmstadt

LÜTZELER Robert

Vorstandsvorsitzender
Deutsche Gesellschaft für Klinisches Prozessmanagement (DGKPM) | Weilerswist

MANNER Hendrik Prof. Dr. med.

Chefarzt der Klinik für Innere Medizin 2 (Gastroenterologie und interventionelle Endoskopie, Diabetologie und Endokrinologie, Infektiologie, Allgemeine Innere Medizin)
Klinikum Frankfurt Höchst | Frankfurt am Main

MAY Andrea Prof. Dr. med.

Stellv. Direktorin der Medizinischen Klinik II
Sana Klinikum Offenbach | Offenbach

MERKLE Walter Dr. med.

Facharzt für Urologie, Krankenhausbetriebswirt (VWA), Qualitätsmanager im Gesundheitswesen (DGO)
DKD Helios Klinik Wiesbaden | Wiesbaden

MEYBOHM Patrick Prof. Dr. med. MHBA

Stellvertretender Direktor der Klinik für Anästhesiologie, Intensivmedizin und Schmerztherapie (KAIS)
Universitätsklinikum Frankfurt | Frankfurt am Main

MIESBACH Wolfgang Prof. Dr. med. Dr. habil.

Leiter Hämostaseologie/Hämophiliezentrum
Universitätsklinikum Frankfurt | Frankfurt am Main

MORLANG Thorsten Dr. med.

Chefarzt der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie
Sankt Katharinen Krankenhaus | Frankfurt am Main

Referenten und Vorsitzende

MÜLLER-SCHIMPFLE Markus Prof. Dr. med.

Chefarzt der Klinik für Radiologie, Neuroradiologie und Nuklearmedizin Schwerpunkt Radiologie
Klinikum Frankfurt Höchst | Frankfurt am Main

NASIM Swita

Oberärztin der Klinik für Allgemein-, Viszeral-, Gefäß- und Thoraxchirurgie
Klinikum Frankfurt Höchst | Frankfurt am Main

NEUFANG Achim Priv. Doz. Dr. med.

Direktor der Klinik für Gefäßchirurgie
HELIOS Dr. Horst Schmidt Kliniken | Wiesbaden

NEUFANG Thomas Dr. med.

Allgemeiner Chirurg, Viszeralchirurg
Klinik Landau | Landau

NOACK Sebastian

Leitung Casemanagement/Entlassungsmanagement
Medizinische Hochschule Hannover | Hannover

OESTREICHER Manfred Dr. med.

Oberarzt der Klinik für Innere Medizin 3 (Hämatologie, Onkologie, Palliativmedizin, Pneumologie)
Klinikum Frankfurt Höchst | Frankfurt am Main

PAOLUCCI Vittorio Prof. Dr. med.

Chefarzt der Chirurgischen Klinik
Ketteler Krankenhaus Offenbach | Offenbach

PETERS Anke

Professional Service Supervisor
3M Deutschland GmbH | Neuss

PETERSEN Peter-Friedrich Dr. med.

Chefarzt der Zentralen Notaufnahme (ZNA)
Klinikum Frankfurt Höchst | Frankfurt am Main

PFEIFFER Manfred

Präsident
Das PatientenForum e.V. | Mainz

PFITZMAIER Patrick

Assistenzarzt der Klinik für Allgemein-, Viszeral-, Gefäß- und Thoraxchirurgie
Klinikum Frankfurt Höchst | Frankfurt am Main

PHILIPPI Walter Dr. med.

Leitender Oberarzt der Klinik für Anästhesie, operative Intensivmedizin, Notfallmedizin, Schmerztherapie
Klinikum Frankfurt Höchst | Frankfurt am Main

PIRLICH Christian Dr. med.

Oberarzt der Chirurgie
Kliniken des Main-Taunus-Kreises | Bad Soden

PLECHINGER Christopher

Kardialgut GmbH | Axtbrunn

RAKIC Svetlana

Fachkrankenschwester und Praxisanleiterin
Klinikum Frankfurt Höchst | Frankfurt am Main

RATH Timo Prof. Dr. med.

Professor für Endoskopie und Molekulare Bildgebung
Ludwig Demling Endoscopy Center of Excellence | Erlangen

RATHMANN Nils Dr. med.

Oberarzt des Instituts für Klinische Radiologie und Nuklearmedizin
Universitätsmedizin Mannheim | Mannheim

RIHM Dominik

OTA Lehrgangsleitung
Universität Heidelberg | Heidelberg

RÖMLING Laura

Mannheim

RÖSSNER Eric Prof. Dr. med.

Stellv. Sektionsleiter SCOTCH (Spezielle chirurgische Onkologie und Thoraxchirurgie)
Universitätsklinikum Mannheim | Mannheim

RONELLENFITSCH Ulrich Priv. Doz. Dr. med.

Oberarzt der Klinik für Gefäßchirurgie und Endovaskuläre Chirurgie
Universitätsklinikum Heidelberg | Heidelberg

ROUHANI Guido

Leiter des Gefäßzentrums
Klinikum Frankfurt Höchst | Frankfurt am Main

Referenten und Vorsitzende

RUHL Stefan

Vorstandsvorsitzender
Ruhl Consulting | Mannheim

SCHABER Thomas

Geschäftsführer
Thomas Schaber Consulting GmbH | Neresheim

SCHARDEY Hans-Martin Prof. Dr. med.

Chefarzt der Allgemein-, Viszeral- & Gefäßchirurgie
Krankenhaus Agatharied | Hausham

SCHMIDT Arthur Priv. Doz. Dr. med.

Ärztlicher Gesamtleiter der Interdisziplinären Gastrointestinalen Endoskopie
Universitätsklinikum Freiburg | Freiburg

SCHNITZBAUER Andreas Dr. med.

Facharzt für Viszeralchirurgie
Universitätsklinikum Frankfurt | Frankfurt am Main

SCHOLZ Andreas

Oberfeldarzt der Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie
Bundeswehrzentral Krankenhaus Koblenz | Koblenz

SCHROD Lothar Priv. Doz. Dr. med.

Chefarzt der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin
Klinikum Frankfurt Höchst | Frankfurt am Main

SCHRÖDTER Jörg Dr. med.

Medizinisches Versorgungszentrum
CCB Bethanien | Frankfurt am Main

SCHÜBLER Nicole

Gesundheits- und Krankenpflegerin Station A6R
Klinikum Frankfurt Höchst | Frankfurt am Main

SCHULZ-ERTNER Daniela Prof. Dr. med.

Ärztliche Leiterin des MVZ Radiologisches Institut
Agaplesion Markus Krankenhaus Frankfurt | Frankfurt am Main

SCHWANDNER Thilo Priv. Doz. Dr. med.

Chefarzt der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie am Zentrum für Koloproktologie
Asklepios Klinik Lich | Lich

SCHWARZBACH Matthias Prof. Dr. med.

Chefarzt der Klinik für Allgemein-, Viszeral-, Gefäß- und Thoraxchirurgie
Klinikum Frankfurt Höchst | Frankfurt am Main

SCHWESIG J

xxx

xxx | Tübingen

SEELIG Matthias Prof. Dr. med.

Chefarzt der Chirurgischen Klinik I
Kliniken des Main-Taunus-Kreises | Bad Soden

STEFANSKI Petra

Leiterin FamilienInformationsZentrum Krebs (FIZ)
Klinikum Frankfurt Höchst | Frankfurt am Main

STEINER Thorsten Prof. Dr. med.

Chefarzt der Klinik für Neurologie
Klinikum Frankfurt Höchst | Frankfurt am Main

STORCK Martin Prof. Dr. med.

Direktor der Klinik für Gefäß- und Thoraxchirurgie
Städtisches Klinikum Karlsruhe | Karlsruhe

STRASHEIM Roland Dr. med.

Hauptabteilungsleiter Krankenhaus, Rehabilitation, Fahrkosten
AOK Hessen | Marburg

TOBMANN Matvei

Referent der Geschäftsführung/Bereich Medizin
Klinikum Starnberg | Starnberg

UNGHVARY Peter Dr. med.

Oberarzt der Klinik für Allgemein-, Viszeral-, Gefäß- und Thoraxchirurgie
Klinikum Frankfurt Höchst | Frankfurt am Main

von WAGNER Michael Dr. med.

Stabsstelle Patientenmanagement
Universitätsklinikum Frankfurt | Frankfurt am Main

WEHRMANN Enno Dr. med.

Facharzt der Klinik für Anästhesie, operative Intensivmedizin, Notfallmedizin, Schmerztherapie
Klinikum Frankfurt Höchst | Frankfurt am Main

Referenten und Vorsitzende

WEINHEIMER Sabine

Pflegedienstleitung Endoskopie
Klinikum Frankfurt Höchst | Frankfurt am Main

WENGER Florian Dr. med.

Oberarzt der Klinik für Allgemein-, Viszeral-, Gefäß- und Thoraxchirurgie
Klinikum Frankfurt Höchst | Frankfurt am Main

WERMTER Burkhard Dr. med.

Pediatric Simulation Research Collaborative Southtyrol (PSRCS)
Cusanus Akademie | Brixen (Südtirol/Italien)

WILD Wolfgang Dr. med.

Leitender Oberarzt der Klinik für Allgemein-, Viszeral-, Gefäß- und Thoraxchirurgie
Klinikum Frankfurt Höchst | Frankfurt am Main

YAGUBLU Vugar Dr. med.

Assistenzarzt der Klinik für Allgemein-, Viszeral-, Gefäß- und Thoraxchirurgie
Klinikum Frankfurt Höchst | Frankfurt am Main

ZIEGLER Ole Dr.

Rechtsanwalt
Plagemann Rechtsanwälte | Frankfurt am Main



Notizen

Anmeldung und weitere Informationen

Anmeldung & Veranstalter

KLINIKUM FRANKFURT HÖCHST

Klinik für Allgemein-, Viszeral-, Gefäß- und Thoraxchirurgie

Chefarzt Prof. Dr. med. Matthias Schwarzbach

Sekretariat: Michaela Schneider

Gotenstraße 6-8 | 65929 Frankfurt am Main

Telefon: 069 3106-2498 | Telefax: 069 3106-2499

E-Mail: chirurgie@KlinikumFrankfurt.de

Organisationsteam:

Dr. med. Maria Cartes, Stellv. Vorstandsvorsitzende Prozess- und Risikomanagement der DGPKM e.V.

Robert Lützeler, Vorstandsvorsitzender der DGKPM e.V.

Petra Fleischer, Klinikum Frankfurt Höchst

Satz & Layout:

Doreen Werner, Klinikum Frankfurt Höchst

Anmeldung zur DGKPM-Preisverleihung

DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR KLINISCHES PROZESSMANAGEMENT | E-Mail: info@dgkpm.de

Veranstaltungsorte

KLINIKUM FRANKFURT HÖCHST | Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main

JAHRHUNDERTHALLE FRANKFURT | Pfaffenwiese 301, 65929 Frankfurt am Main

GASTHAUS ZUM BÄREN | Höchstler Schlossplatz 8, 65929 Frankfurt am Main



Sponsoren und Aussteller

Wir danken allen Sponsoren und Ausstellern für die freundliche Unterstützung!



1.000 EUR



1.000 EUR



500 EUR



500 EUR



1.000 EUR



1.500 EUR



500 EUR



500 EUR



500 EUR

750 EUR



500 EUR



750 EUR



500 EUR



800 EUR



1.000 EUR



1.500 EUR

Sponsoren und Aussteller

Gesamteinnahmen: 20.750 EUR netto

Gesamtausgaben: ca. 21.500 EUR netto



500 EUR



3.000 EUR

Rolle + Rolle GmbH + Co. KG
NEW MEDICAL DEVICES

xx EUR



Thieme Compliance

1.700 EUR

Ihr Weg zu uns



KLINIKUM FRANKFURT HÖCHST

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln: Ab Hauptbahnhof Frankfurt a.M. mit der S1/S2 bis Bahnhof Frankfurt a.M.-Höchst. Weiter mit den Buslinien 59/253 bis Klinikum Frankfurt Höchst (Haltestelle direkt vor der Klinik) oder 10 Minuten Gehzeit.

Mehr Informationen im Internet unter www.KlinikumFrankfurt.de



JAHRHUNDERTHALLE FRANKFURT

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln: Vom Hauptbahnhof Frankfurt a.M. oder Wiesbaden mit der S1/S2 bis Bahnhof Frankfurt a.M.-Höchst. Weiter mit den Buslinien 53/54 oder mit dem Taxi. Alternativ bis zur Station Farbwerke/Jahrhunderthalle, von hier mit der Buslinie 53 oder 7 Minuten Gehzeit.

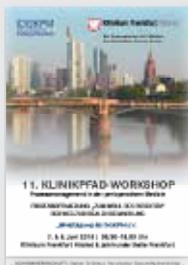
Mehr Informationen im Internet unter www.Jahrhunderthalle.de



GASTHAUS ZUM BÄREN

Mehr Informationen im Internet unter www.zumbaeren.net

WICHTIGER HINWEIS ZUR ANMELDUNG



Bitte benutzen Sie für die Anmeldung zum Klinikpfad-Workshop am 7. & 8. Juni 2018 das Anmelde-Formular und senden es an:

Fax +49 (69) 3106-2499

E-Mail kongress@KlinikumFrankfurt.de